

RS Vwgh 2012/11/14 2011/08/0032

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 14.11.2012

Index

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

VStG §51e Abs4;

1. VStG § 51e gültig von 20.04.2002 bis 31.12.2013 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 33/2013
2. VStG § 51e gültig von 01.01.2002 bis 19.04.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 137/2001
3. VStG § 51e gültig von 01.01.1999 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
4. VStG § 51e gültig von 01.07.1995 bis 31.12.1998 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 620/1995
5. VStG § 51e gültig von 01.02.1991 bis 30.06.1995

Beachte

Serie (erledigt im gleichen Sinn): 2011/09/0026 E 23. April 2013

Rechtssatz

§ 51e Abs. 4 VStG gilt nur dann, wenn der unabhängige Verwaltungssenat im Zuge eines Verwaltungsstrafverfahrens selbst einen verfahrensrechtlichen Bescheid zu erlassen hat, nicht jedoch bei Berufungen gegen verfahrensrechtliche Bescheide (vgl. die hg. Erkenntnisse vom 27. Jänner 2011, Zl. 2010/09/0215, und vom 24. Februar 2006, Zl. 2004/02/0322, je mwN). Paragraph 51 e, Absatz 4, VStG gilt nur dann, wenn der unabhängige Verwaltungssenat im Zuge eines Verwaltungsstrafverfahrens selbst einen verfahrensrechtlichen Bescheid zu erlassen hat, nicht jedoch bei Berufungen gegen verfahrensrechtliche Bescheide vergleiche die hg. Erkenntnisse vom 27. Jänner 2011, Zl. 2010/09/0215, und vom 24. Februar 2006, Zl. 2004/02/0322, je mwN).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2012:2011080032.X01

Im RIS seit

11.12.2012

Zuletzt aktualisiert am

28.05.2013

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at